Ausgabe 07|2013

UNSER RASSE HUND

DAS MAGAZIN DES VDH

AUS DEM VERBAND
Der Tag des Hundes

KYNOLOGIE AKTUELL
Übergewicht beim Hund

AUSSTELLUNGEN
World Dog Show Budapest

VDH

Seite 6

Seite 12

Seite 32

INHALT

AUS DEM VERBAND

Toller Tag des Hundes 6
Prominentes Trio und über 360 Aktionen

HUND UND LEBEN

So gehen Zecke & Floh k.o. 12
Moderne Parasitenprophylaxe

KYNOLOGIE AKTUELL

Übergewicht beim Hund: ein Luxusproblem? 16
von Prof. Dr. Jürgen Zentek

Die Hüftgelenksdysplasie des Hundes 22
TEIL 3 – HD – eine polyartikuläre Erkrankung?

Verhaltensveränderungen bei alten Hunden 28
von Dr. Barbara Schöning

AUSSTELLUNGEN

Ungarische Rhapsodie! 32
Weltausstellung Budapest

Neumünster wedelt 41
Und Cameron hatte ebenfalls allen Grund dazu

Doppelsieg in Saarbrücken 42
Auf Wolke 7! Oder Wolke 9?

Wir suchen den „German Dog of the Year“ 44
Werden Sie Champion aller Champions 2013!

KLEINANZEIGEN 46

AUS DEN VEREINEN 52

AUSSTELLUNGSKALENDER 106

Es ist schon grandios, was die VDH-Mitgliedsvereine und zahlreiche Tierarztpraxen am Tag des Hundes auf die Beine stellen. Da werden Senioren in Heimen besucht, wird Kindern und Eltern der Zugang zu Hunden erleichtert, die Hemmschwelle zwischen Kleinhunde- und Großhunde-Haltern abgebaut und vor allem gezeigt, weshalb ein Leben mit Hunden so vielseitig und wunderschön ist. Hier ein kleiner Ausschnitt des Riesenprojekts, an dem sich so viele engagierte Hundeliebhaber begeistert beteiligen. Und all das mit prominenter Unterstützung.

TOLLER TAG DES HUNDES

Prominentes Trio und über 360 Aktionen

UNSER TAG
TAG DES HUNDES
9. Juni 2013
www.tag-des-hundes.de

„Es war toll“, strahlt Udo Kopernik. Und der VDH-Pressesprecher wirkt dabei so enthusiastisch, dass einfach etwas dran sein muss. Immerhin stand ja auch ein tolles Programm auf dem Terminkalender: erst ein geselliger Abend mit Prominenten inklusive rustikaler Schmankerl und unterhaltsamer Comedy-Show. Am nächsten Morgen dann eine überaus gut besuchte Pressekonferenz vor herr-

Anzeige

Schau mal!

PROBLEMLÖSER bei:
✔ Juckreiz
✔ anhaltendem Verhaaren
✔ Magen-Darmstörungen
✔ Nahrungsmittelallergien
✔ Arthrose und anderen Gelenkbeschwerden

Natürliche Nahrungsergänzung

Ausführliche Informationen – auch zu unseren Vollnahrungen – erhalten Sie unter
www.grau-tiernahrung.de

grau

Fotos: privat, Bianca Roos

licher Kulisse: dem Münchener Schloss Nymphenburg. Bei solch einem Aufgebot konnte selbst das herbstliche, kühl-nasse Wetter niemandem die Laune verdüstern. Schon gar nicht der Hamburger Star-Köchin Cornelia Poletto, dem Schauspieler Erol Sander und Hundeflüsterer Martin Rütter, die in München zusammenkamen, um ihre Begeisterung für den Tag des Hundes kundzutun. Das hundeverrückte Trio hatte allerbeste Laune und folgte nur allzu gerne der Einladung anlässlich der VDH-Pressekonferenz, die vor Ort vom VDH-Landesverband Bayern bestens organisiert wurde. Auch Nina Ruge wäre gerne gekommen, musste aufgrund eines Termins jedoch auch absagen“, räumt Kopernik ein.

SOZIALE KOMPETENZ

Dennoch konnte sich die aktuelle Botschafterin des Hundes, Cornelia Poletto, zumindest bei ihrem Vorgänger aus dem Jahr 2011, Erol Sander, wertvolle Tipps fürs neue Amt holen. Zumal beide Kinder haben und als Botschafter des Hundes gar nicht genug darauf hinweisen können, wie wertvoll eine Kindheit mit Hunden ist. „Kinder erlangen durch den Umgang mit Hunden früh eine hohe soziale Kompetenz“, versicherte Cornelia Poletto, Mutter einer elfjährigen Tochter. Was die Hamburgerin als Botschafterin des Hundes noch zu sagen hatte, interessierte offensichtlich viele. Dicht gedrängt saß die Presse im urigen historischen Gasthaus, das zum Nymphenburger Gelände gehört. „Printmedien, Radiosender, Fernsehen… Es gab eine enorme Presse-Resonanz und während der gesamten Pressekonferenz richteten sich zahlreiche Kameras und Mikrofone auf uns“, freut sich Kopernik. Das Feedback sei wirklich überwältigend gewesen. Sogar im Zug auf der Rückfahrt nach Köln habe er noch Interviews gegeben.

ERZIEHUNGSTIPPS IM HISTORISCHEN GASTHAUS

Auch Rütters Erziehungstipps kamen gut bei den Journalisten an. Zumal der Hundetrainer und Entertainer am Abend zuvor mit seiner Live-Show „Der tut nix“ im Circus-Krone-Bau begeistert hatte. Bei der Pressekonferenz äußerte er sich kritisch zur neuen Leinenpflicht, die innerhalb des Münchener Altstadtrings für über 50 Zentimeter große Hunde gilt. Die potenzielle Gefährlichkeit eines Hundes habe nun einmal nichts mit seiner Größe zu tun. Einen Wochenend-Einführungskurs für Neu-Hundehalter oder gleich den Hundeführerschein hält er hingegen für überaus sinnvoll.

GERÜHRT

Erfahrung mit Hunden hat sie seit ihrer Kindheit. Und die Liebe zu Hunden ist seitdem von Jahr zu Jahr gewachsen. Umso gerührter zeigte sich Hundehalterin Cornelia Poletto bei der Übergabe einer gerahmten Zeichnung der Herner Künstlerin Gabriele Laubinger. Dackel-

Mischling Franz und Jack-Russell-Hündin Rosi blinzeln von der Leinwand, als wären sie lebendig. Gut getroffen. Die kreative Überraschung hat Tradition. Jeder Botschafter des Hundes erhielt bislang vom VDH ein Porträt seiner Lieblinge. Ein Präsent, das immer gut ankommt.

TAG DES HUNDES

Tolle Motive boten sich auch am Tag des Hundes, der auf der Münchener Pressekonferenz beworben wurde und – angesichts der zahlreichen Aktionen – gleich an zwei Tagen Hundefans aus ganz Deutschland auf die Beine brachte. Sage und schreibe 360 verschiedene Aktionen gab es am 8. und 9. Juni deutschlandweit. VDH-Mitgliedsvereine und viele Tierarztpraxen machten mit und trugen dazu bei, die Stellung des Hundes innerhalb der Gesellschaft zu festigen, indem sie seine Vielfältigkeit demonstrierten und über spannende Themen rund um Hunde informierten. Wie der gebürtige Kubaner Dr. Oriol Specht vom Tiergesundheitszentrum Hamburg-Pöseldorf, der die Aktion sehr gut findet und auch nächstes Jahr wieder mit einem Tag der offenen Tür, kostenlosem Zahncheck und anderen Infos zur Tiergesundheit einen Beitrag leisten will.

DIE NÖRDLICHSTE AKTION

Hamburg war übrigens nicht der nördlichste Ort, an dem der Tag des Hundes kleine und große Besucher anlockte. Auf der schönen Insel Sylt machte sich der GHSV Sylt unter der Leitung von Beate Poldinger für Hunde und Hundesportaktivitäten stark. Zum vierten Mal. Denn die Sylter sind seit dem ersten Tag des Hundes jedes Jahr mit großem Engagement dabei. Vielseitigkeit, Windhunderennen, Hunde-Wettrennen, ein Flohmarkt und Kinderanimation standen auf dem Programm. „Die Resonanz war sehr groß! Das Wetter spielte auch mit, es herrschte kein Strand-, sondern Fahrradwetter, so waren viele Einheimische und Urlauber unterwegs“, erzählt Beate Poldinger. In den folgenden Tagen habe man sogar davon gehört, dass einige Interessierte umkehren mussten, da die Parkplätze am Sportzentrum so überfüllt waren, dass sie gar nicht durchkamen. Rund 40 Meldungen gab es für das beliebte Hunderennen. Einige Hundehalter versuchten sogar, sich bereits im Vorfeld der Veranstaltung dafür anzumelden. Immerhin lohnte der Einsatz beim in drei Gruppen (kleine, mittlere und große Rassen) unterteilten Rennen auch: Jeder Teilnehmer erhielt eine Medaille und die Plätze eins bis drei jeweils einen Pokal.

PRIMA WERBUNG FÜR DEN VEREIN

„Zum ersten Mal hatten wir auch die Kombination Hundefriseurin und Tierphysiotherapeutin dabei. Beide arbeiteten „Hand in Hand“ für eine Spende an das Sylter Tierheim, welches auch mit einem Stand vor Ort war. Ebenso fand die Vorführung der Rettungshundestaffel viel Beifall“, berichtet Beate Poldinger. Die Zielsetzung sei primär, dass man allen Gästen einen unterhaltsamen Tag bieten könne. In diesem Jahr sei das Kinderprogramm durch Kistenrutsche, Glücksrad, Malstand, Skilauf und Torwandschießen erweitert worden. „Auch wollen wir möglichst viele Zuschauerhunde mit ihren Besitzern auf die Platzanlage bekommen, um mit ihnen ein wenig zu üben. Diesjährig haben wir auch ein Schubkarrenrennen für Zweibeiner angeboten. Es war sehr lustig,< und auch dort erhielten die ersten drei Gewinner einen Pokal“, lacht Beate Poldinger. Alles, was der Verein anbietet, ist für die Zuschauer kostenlos. Zielsetzung sei natürlich auch die Werbung für den Verein. „Zeitungsberichte vorher und hinterher gehören regelmäßig in allen auf der Insel vertretenen Zeitungen dazu. Außerdem lassen wir noch selber zusätzliche Plakate drucken, welche auch als Aufsteller auf der ganzen Insel verteilt werden“, so Beate Poldinger, und

Anzeige

sie schließt mit der Anregung, dass am Tag des Hundes zukünftig keine andere offizielle Hundesportveranstaltung vom Verband stattfinden sollte. „Bei uns in Schleswig-Holstein fand an diesem Tag auch die Landesmeisterschaft im Turnierhundsport statt. Einige Hundesportler mussten dort an den Start gehen, um sich für die deutsche Meisterschaft zu qualifizieren, wir hätten sie aber auch im Verein benötigt“, so Beate Poldinger.

FLUCHT VOR DER FLUT

Während das Wetter auf Sylt und in vielen anderen Teilen Deutschlands mitspielte, hatten manche Hundefreunde schlimme Wettersorgen. Das Hochwasser setzte ihnen zu. Überflutete Hundeplätze und Anlagen machten eine Ausführung des Tags des Hundes unmöglich. Zum Beispiel traf es den RHHV Nossen e.V. „Alles stand unter Wasser. Wir hatten den Tag der offenen Tür so schön geplant und vieles bereits eingeübt. Dann kam das Wasser“, bedauert Cathleen Baude. Vielseitigkeit, Longieren und vieles andere hätten auf dem Programm gestanden, aber Nossen liegt nahe am Fluss, und genau das wurde den Hundefreunden dieses Jahr zum Verhängnis. Bis zum Schluss hatten der HSV Conradsdorf und der RHHV Nossen, die den Tag des Hundes im Wechsel ausrichten, versucht, die Situation zu meistern. „Aber Samstagmittag wurde schließlich alles abgesagt“, bedauert Cathleen Baude und hofft auf einen reibungslosen Ablauf im nächsten Jahr.

SCHIRMHERR: BIG CITY DOG

Dass gerade ein Prager Rattler Schirmherr werden würde, hätte wohl auch niemand gedacht. Und doch machte sich Big City Dog Ludwig mit Herrchen Tom Fritsch für den Tag des Hundes im süddeutschen Pfeffenhausen stark – Kultfiguren. Schäferhundzüchterin Agathe Rank hatte anlässlich des Tags des Hundes wieder einiges auf die Beine gestellt. Angefangen mit dem Grußwort des Bürgermeisters und Demos des Schlittenhund-Profis und Weltmeisters Rocco Pigola, über RTL-Supertalent-Teilnehmer und den neuen Hundestar der Karl-May-Festspiele bis hin zu hochkarätigen Vorführungen Deutscher Schäferhunde.

RIESENHUNDE MIT RIESENHERZ

Für Aufsehen sorgten die vielfältigen Aktionen des Deutschen Doggen Clubs 1888 e.V. (DDC). So wurden die Erwartungen der Ortsgruppe Dortmund haushoch übertroffen. Dicht gedrängt verfolgten die Besucher Dummyarbeit, Longier-Übungen und machten beim kniffligen Parcours-Rennen mit. Beim Spaziergang der Ortsgruppe Bielefeld staunten andere Vierbeiner angesichts der freundlichen Mega-Hunde. Am Tag des Hundes ging es in den Tierpark Olderdiessen. Die Ortsgruppe Freiburg richtete ein Hunde-Wettrennen aus, das großen Anklang fand. Erfreulich: Am Tag des Hundes konnten viele Hemmschwellen abgebaut werden. Eltern mit kleinen Kindern informierten sich und ließen den Kontakt zu Doggen nach anfänglicher Skepsis ganz entspannt zu. Auch überzeugte Kleinhunde-Halter ließen sich von den charmanten Riesen verzaubern und erlebten zauberhafte Freundschaften zwischen Klein und Groß. Unvergesslich dürfte der Tag des Hundes auch für die Senioren gewesen sein, die beim Besuch der DDC-Ortsgruppe Mönchengladbach freundliche Deutsche Doggen hautnah erleben durften.

HSV HOLZWICKEDE

Auch beim HSV Holzwickede 1970 e.V. war jede Menge los. „Wir hatten sehr viele Besucher an diesem Tag, die sich sehr für unsere einzelnen Abteilungen interessierten und die Mitmachangebote ausgiebig nutzten. Für unser erstes Event in dieser Art waren wir sehr zufrieden“, berichtet HSV-Geschäftsführer Oliver Meyer. Das große Hunderennen zum Abschluss der Veranstaltung erwies sich übrigens als Highlight. Die vierbeinigen Flitzer wurden von ihren Besitzern mit vollem Körper- und Stimmeinsatz ins Ziel gelockt – ein beeindruckendes Spektakel. Da auch die Mitmachaktionen einen Riesenanklang fanden, will der DVG Holzwickede diesen Bereich im nächsten Jahr noch weiter ausbauen. Offensichtlich besteht doch bei vielen Besuchern der Wunsch, selbst aktiv mitwirken zu können.

WERBUNG FÜR DEN HUNDESPORT

Oliver Meyer verspricht auch für 2014 vollen Einsatz. Ihm gefällt die Idee, einen Tag des Hundes auszurichten, generell sehr gut. Die Möglichkeiten, einen solchen Tag zu gestalten, seien ja schier unerschöpflich. Und besonders der Hundesport könne davon nur profitieren. „Gerade wir als Hundesportverein haben es doch sehr schwer, unser Angebot in der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Dafür fehlen an vielen Stellen einfach die Mittel. Durch den Tag des Hundes bot sich diese Möglichkeit jetzt, und wir sind auch stolz darauf, Teil dieser Veranstaltung gewesen zu sein. Generell haben die Besucher bei uns sehr viele Eindrücke gewinnen können, wie vielfältig der Hundesport doch sein kann und dass wirklich für fast jedes Mensch-Hund-Team etwas Passendes dabei ist“, versichert Meyer.

MIT SENIORENHEIMEN KOOPERIERT

Eine Aktion empfand Meyer als besonders bewegend: „Für mich war es die Tatsache, dass wir zwei Seniorenheimen, dem Neue Caroline aus Holzwickede und dem Seniorenheim Gartenstadt aus Dortmund-Hörde, die Möglichkeit geben konnten, diesen Tag bei uns zu verbringen. Unser Verein hat schon seit circa vier Jahren Kontakt zu diesen Häusern und macht dort vor Ort auch immer wieder kleine Vorführungen. Wir haben uns alle sehr große Mühe gegeben, den Bewohnern einen schönen Vormittag zu bereiten, und für mich war es schön, mit anzusehen, wie sich auch unsere Mitglieder um die älteren Leute gekümmert haben. Bei vielen von ihnen konnte man richtig sehen, wie das Herz lachte, als sie die Möglichkeit bekamen, Hunde zu streicheln – vor allem die kleinen.“

LOKALE PROMINENZ

Dass jedes Jahr ein Prominenter – als Botschafter des Hundes – für den Tag des Hundes wirbt, kommt in Holzwickede gut an. „Vielleicht wäre es aber auch mal eine Überlegung wert, lokale Promis mit ins Boot zu holen, um einzelne Veranstaltungen zu fördern“, überlegt Meyer und denkt beispielsweise an Autogrammstunden mit beliebten Fußballern. Aber selbst wenn sich das nicht realisieren lässt, ist Meyer von einem fest überzeugt: dass der Tag des Hundes am 1. Juni 2014 sicherlich wieder ebenso schön wird wie der diesjährige.

Text: Gabriele Metz

WIR BEDANKEN UNS BEI UNSEREN PARTNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG

PRO PLAN · Eukanuba · Pedigree · belloo · grau · KOSMOS · DEVK VERSICHERUNGEN · HAPPY DOG · FRESSNAPF · JULIUS K-9 · dogSpot · ROYAL CANIN